

Satzung zur Änderung der Berufsordnung der Universität Bielefeld vom 2. Mai 2019

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 Satz 1 und 38 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17. Oktober 2017 (GV. NRW. S. 806), hat der Senat der Universität Bielefeld zur Besetzung von Professuren und Juniorprofessuren folgende Änderungssatzung erlassen:

Artikel I

Die Berufsordnung der Universität Bielefeld vom 1. April 2016 (Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – Jg. 45 Nr. 5 S. 79) wird wie folgt geändert:

§ 10 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Das Rektorat richtet vier Kommissionen ein, die vor der Rektoratsberatung über das Berufungsverfahren informiert werden.“

Artikel II

Diese Änderungssatzung wird im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld – Amtliche Bekanntmachungen – bekannt gegeben und tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2018 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Bielefeld vom 19. Dezember 2018.

Bielefeld, den 2. Mai 2019

Der Rektor
der Universität Bielefeld
Universitätsprofessor Dr.-Ing. Gerhard Sagerer